

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

15.9.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 15. September 1892.

III. Quartal. **92.** Abonnements-Vorstellung.

Die weiße Dame.

Oper in drei Aufzügen. Musik von Boieldieu.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Gaveston, Verwalter der Grafen von Avenel	Herr Heller.
Anna, seine Mündel	Fräulein Fritsch.
George Brown, Offizier	Herr Rosenberg.
Dikson, Pächter	Herr Guggenbühler.
Jenny, seine Frau	Fräulein Königstätter.
Margarethe, eine alte Dienerin der Grafen von Avenel .	Fräulein Friedlein.
Mac Irton, Friedensrichter	Herr Nebe.
Gabriel, Dikson's Knecht	Herr M. Bayer.

Landleute. Pächter. Gerichtsdieners.

Die Handlung geht im Jahre 1756 in Schottland vor.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Herr W. Bayer.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — Pz	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — Pz
	II. " 4 M. — Pz		II. " 3 M. 50 Pz		II. " 1 M. 50 Pz
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 Pz	Parterre-Logen	I. " 3 M. — Pz	Balkon-Stehplatz	. . . 2 M. 50 Pz
	II. " 3 M. — Pz		II. " 2 M. 50 Pz	Parterre-Stehplatz	. . . 1 M. 50 Pz
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 Pz	Sperrsitze	I. " 3 M. — Pz	III. Rang Seite	. . . 1 M. — Pz
	II. " 3 M. — Pz		II. " 2 M. 50 Pz	IV. Rang Mitte	. . . — M. 70 Pz
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — Pz	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 Pz	IV. Rang Seite	. . . — M. 50 Pz
	II. " 3 M. 50 Pz		II. " 2 M. — Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 16. September, III. Quartal, 93. Abonnements-Vorstellung.

Krieg im Frieden. Lustspiel in fünf Akten von G. von Moser und Franz von Schönthan.